



Ausgabe 03/2008
September, Oktober, November

UT DE KARK



Gemeindebrief
der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bergstedt

ELEKTRO
Neumann
FERNSEHEN

EURONICS

eMail: E-Neumann-HH@t-online.de
 Tel: 040 / 604 90 36 Wohldorfer Damm 12
 Fax: 040 / 604 99 21 22395 HH-Bergstedt

**Gut vorsorgen,
 selbst versorgen.**


**BACKHAUS
 SOLARTECHNIK**

SONNE HÖLZ GAS REGEN LUFT

BERGSTEDTER MARKT 1 · 22395 HAMBURG · FON 040 604412-91 · FAX -92
 WWW.BACKHAUSSOLARTECHNIK.DE

**Wir machen nicht die
 bessere Werbung, aber
 die bessere Beratung.**

kwp
 ...besser ist das.

kwp-baumarkt.de - Saseler Chaussee 211

Augustin

BAUMSCHULEN • GARTENBEDARF

Inhaber W. Gärtner

Bergstedter Chaussee 237 • 22395 Hamburg
 Tel. 040 604 55 56 • Fax 040 604 49 433

Schäfersruh 2 • 22393 Hamburg
 Tel. 040 601 93 23 • Fax 040 601 29 40



STEIGENBERGER
HOTEL TREUDELBERG
 H A M B U R G

Himmlische Wohlfühlfreuden auf Treudelberg

Ab dem 1. September ist es soweit: das neue Treudelberg inklusive einem einzigartigen 500m² großen SPA-Bereich empfängt seine ersten Besucher. Tauchen Sie ein in fremde Kulturen und lassen Sie sich mit kostbaren Ölen und Essenzen verwöhnen. Am **28. September ab 11 Uhr** begrüßen wir Sie recht herzlich zum **Tag der offenen Tür** – entdecken Sie die neue „Treudelberg-Welt“!

Steigenberger Hotel Treudelberg · Lemsahler Landstraße 45 · 22397 Hamburg
 Telefon +49 40 60822-0 · Telefax +49 40 60822-8888 · info@treudelberg.com · info@treudelberg-hamburg.steigenberger.de

ADDA-Eiscafé
Direkt neben der Kirche
 Wohldorfer Damm 10 • Tel.: 040 604 49 49 3

Neben unserem bekannt guten Speiseeis erhalten Sie auch:
 Warme und kalte Getränke.
 22 Eissorten halten wir ständig für Sie bereit.

Wir sind die Milch-Shake Experten,
 und freuen uns auf Ihren Besuch.



Liebe Gemeinde,

diese Ausgabe Ihres Gemeindebriefes „Ut de Kark“ fällt in die dunkle Jahreszeit. Der Monatsspruch für den November bringt aber ein Licht in diese Tage, das gar keine finsternen Gedanken aufkommen lässt. Wenn jemand den Weg in Ihr Herz findet, dann wird es warm. Nicht nur die Raumtemperatur steigt um mehrere gefühlte Grade an. Auch die Augen strahlen heller – Ihre eigenen und die des anderen Menschen.

So viel Kraft hat Gottes Liebe, dass sie die ganze Welt taghell erleuchten könnte. Dumm nur, dass wir so selten die Tür aufmachen zu der finsternen Kammer, in die unseren Herzen sich beizeiten verwandelt haben! Wenn jemand draußen steht, der Hunger hat, wird er bei uns nicht satt – schon gar nicht, wenn wir ihn mit ein paar Münzen abspeisen wollen.

Auch manche Kirchengemeinde ist so ein finsterner Ort, an dem die Herzentüren fest geschlossen sind. Unser Bergstedter Kirchenvorstand hat aber schon viele Türen geöffnet und manches Licht erstrahlen lassen. Wir arbeiten daran, dass unsere Kirche vor allem Kirche für andere ist. Der Dienst am Nächsten ist unsere vornehmste Aufgabe. Was es heißt, ein modernes Dienstleistungsunternehmen zu sein, das müssen wir nicht erst von der „freien Wirtschaft“ lernen. Eigentlich brauchen wir uns nur auf unsere Tradition zu besinnen.

In diesem Heft können Sie lesen, wie wir die Tradition einer Jahrhunderte alten Kirche mit den Inhalten des 21. Jahrhunderts verbinden. Wir können dabei jede Hilfe gebrauchen und freuen uns, wenn Sie den Weg zu uns finden.

Ihr Pastor
Georg Hildebrandt

AUS DER KIRCHENGEMEINDE

Kirchenwahl 2008 +)

Am Sonntag, dem 30. November, also am ersten Advent, finden in der Nordelbischen Kirche wieder Wahlen statt. Unter anderem sind die Kirchenvorstände neu zu besetzen. Das betrifft auch unsere Kirchengemeinde, obwohl wir erst im vergangenen Jahr eine außerplanmäßige Neuwahl hatten.

Auch wenn das bewährte Team, das aus dieser Wahl hervorgegangen ist, noch lange nicht amtsmüde ist, laden wir Sie ein zu kandidieren. Wählbar ist jedes konfirmierte Gemeindeglied, das mindestens 18 Jahre alt ist. Bis zu zwei Mitglieder des neuen Kirchenvorstands dürfen auch Mitarbeiterinnen der Kirchengemeinde sein. Weitere Informationen bekommen Sie unter www.kirche-wahl.de. Hier ein kleiner Auszug daraus:

Was macht ein Kirchenvorstand?

Entgegen der landläufigen Meinung, sind es nicht die Pastorinnen und Pastoren, die in einer Kirchengemeinde das Sagen haben. Jedenfalls nicht allein: Sie gehören durch ihr Amt zum Kirchenvorstand, dürfen zusammen mit den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aber nicht mehr als ein Drittel der Sitze haben.

Der Kirchenvorstand leitet die Kirchengemeinde, führt ihr Personal und verwaltet ihr Vermögen. Viele Gemeinden betreiben evangelische Kindergärten, Diakoniestationen oder Friedhöfe. Auch dafür trägt dann der Kirchenvorstand die Verantwortung.

Sie sind willkommen

Sie haben Ideen, wie Gottesdienste gestaltet werden sollten?

Sie können nüchtern kalkulieren?

Sie können gut mit Menschen umgehen?

Sie verstehen etwas von Gebäuden?

Ihnen liegt die Begleitung des Kindergartens am Herzen?

Welche Interessen und Begabungen Sie auch immer in den Kirchenvorstand einbringen können, sie sind uns willkommen.

Sprechen Sie mit Ihrer Pastorin, Ihrem Pastor oder einem anderen Mitglied des derzeitigen Kirchenvorstands.

So kandidieren Sie

Wenn Sie kandidieren möchten, müssen Sie vorgeschlagen werden. Das können Sie auch selbst tun. Sie brauchen aber mindestens fünf weitere Wahlberechtigte, die Ihren Vorschlag unterstützen. Ein Formular für den Vorschlag können Sie unter der angegebenen Adresse herunterladen oder im Kirchenbüro Ihrer Gemeinde oder Ihrem Pastor bekommen. Der Vorschlag muss spätestens am 5. Oktober 2008 beim Kirchenvorstand eingegangen sein. Die Kandidat(inn)en werden in der nächsten Ausgabe vorgestellt.

+) Kirchenkreis Ost und Nordkirche

Unser Kirchenkreis-Stormarn geht im neuen Kirchenkreis-Ost auf, die Idee einer Nordkirche auf dem Gebiet von Schleswig-Holstein, Hamburg, Mecklenburg und Pommern durch Fusion der

AUS DER KIRCHENGEMEINDE

Landeskirchen gewinnt nach ersten Verhandlungen Kontur und über den ange-dachten zukünftigen Hauptbischöfssitz Lübeck wird heftig diskutiert. Auf der Septembersynode wird es möglicherweise bereits erste konkrete Beschlüsse geben.

- Was sind die Ziele der Fusionen und der damit verbundenen Umorganisationen?
- Was bedeutet die Umorganisation für uns?
- Wie sieht der Zeitplan aus ?
- Was wurde bereits umgesetzt und was bleibt noch zu tun?

Interessierte sind am 28. Oktober um 19:30 h ins Gemeindehaus zu einem Gespräch mit Herrn Propst Liebich eingeladen.

Mit herzlichem Gruß
Peter Garzmann

GEMEINDEGESPRÄCH UND GEMEINDE- VERSAMMLUNG



Der im letzten Jahr gewählte Kirchenvorstand gibt in regelmäßigen Abständen Rechenschaft über seine Arbeit und lädt die Gemeinde ein, über spezielle Fragen mit ihm ins Gespräch zu kommen. Die nächste Veranstaltung dieser Art ist geplant für den

15. September, 19.30 Uhr.

Frau Wyte und Frau Pastorin Stolt werden berichten, was die Ermittlung des Raumbedarfs ergeben hat. Alle Nutzerin-

nen und Nutzer unserer Gebäude waren aufgerufen zu erzählen, welche Räume sie derzeit nutzen und was ihre Wünsche an eine Umgestaltung des gesamten Kirchengeländes wären. Dies ist der erste Schritt, um zu einem Konzept zu gelangen, was z.B. künftig mit dem leerstehenden Pastorat I geschehen soll, wo das Gemeindebüro sein wird und wie wir den Kindergarten erweitern können. Außerdem werden wir uns bei dieser Gelegenheit vorbereiten auf das nächste Gespräch am

13. Oktober, ebenfalls um 19.30 Uhr.

An diesem Abend wird der Schwerpunkt auf unseren Denkmälern und Bauvorhaben liegen. Unter der Leitung von Ursula Wyte werden wir darüber beraten, wie das Ehrenmal für die Gefallenen der Weltkriege wieder zu Ehren kommen kann. Ferner wird Herr Architekt Prell eingeladen, über das von ihm geschaffene Lapidarium zu referieren und auch Herr Peters, der Schöpfer des Mahnmals für die Opfer der KZ-Außenstelle Sasel, hat sein Kommen angekündigt. Eine Stunde vor Beginn des Gemeindegespräches besteht die Möglichkeit, sich die „örtlichen Gegebenheiten“ mit Frau Wyte und Herrn Peters anzusehen.

Das nächste Gemeindegespräch wird dann einen offizielleren Charakter bekommen: Es ist von der Verfassung unserer Kirche vorgesehen, dass die Kandidat(inn)en zur Kirchenwahl sich im Rahmen einer **Gemeindeversammlung** vorstellen. Als **Termin** dafür hat der Kirchenvorstand den **10.11.08** vorgesehen.

AUS DER KIRCHENGEMEINDE

Geh aus, mein Herz, und suche Freud...

so klang es auf unserem **Gemeindefest** am 25. Mai, das dieses Jahr unter dem Motto stand:

„20 Jahre evangelischer Kindergarten Bergstedt“.

Die Sonne lachte vom Himmel. Schon von der Straße aus sahen wir die bunten Wimpelleinen, und die Einladungsplakate grüßten uns freundlich. Auf dem grünen Kirchengelände gab es für Jung und Alt viele Aktivitäten.

Zum **Gottesdienst unter den alten Bäumen** versammelte sich die Gemeinde. Der Altar mit dem großen Birkenkreuz war mit Rosengestecken geschmückt. Der Kinderchor, geleitet von Corinna Pods, sang eifrig gegen den Wind.

Pastor Hildebrandt wandte sich besonders an die Kinder. Sie waren in Scharen gekommen, um das Jubiläum mitzufeiern. Ich entdeckte auch ehemalige Flötenschüler, die nun in der Ausbildung sind. Da gab es ein herzliches Wiedersehen!

Auf die Frage, was **das Wichtigste im Leben** sei, gaben die Kinder gute Antworten, wie zum Beispiel: Liebe, Gemeinschaft, Eltern, die Natur schonen, kein Krieg, dass niemand hungert, und sie malten dafür Symbole auf ein Flipchart. Die Antworten wurden auf je ein Kärtchen geschrieben, laminiert und an den Zierapfelbaum gehängt, der neben dem Weg zur Kirche steht und im Frühjahr immer so üppig blüht.

Bärbel Bolzendahl, Leiterin des Evangelischen Kindergartens Bergstedt seit dessen Anfängen, erzählte, wie alles anfang

und sich weiter entwickelte. Nach den zwei bis drei Jahren Kindergarten gehen die Kinder gestärkt und getragen vom christlichen Glauben in die Schule.

Am Gemeindehaus saßen wir bei Kaffee und Kuchen und genossen die schöne Kammermusik. Wir schnackten von alten und neuen Zeiten. Der Würstchengrill war immer belagert, denn es schmeckte wirklich köstlich. Unsere Blockflöten brachten Stimmung auf. Die schönen Volkslieder kamen gut an. Und da wir Texte verteilten, sang die Festgemeinde begeistert mit.

Auf den Wiesen waren aufgebaut: je ein Stand mit einem Glasbläser, einer Feldschmiede und ein Zelt mit einer Märchen-erzählerin und begleitender Musik. Töpfern, Ponyreiten und die Wettspiele fanden großen Anklang. Für das recht schwere Gemeinde-Quiz brauchte man Zeit.

Das Kuchen-Bufferet im Chorraum war am Nachmittag fast leer gegessen. Auf den Tischen standen kleine Vasen mit lila Rhododendronblüten. Die gleiche Farbe hatten Decken und Gläser. Wie liebevoll ausgedacht und gestaltet!

Um 16 Uhr versammelten wir uns zum Abschluss in der Kirche zu einem Gospel-Konzert. Nach dem Segen gingen wir zufrieden und erfüllt nach Hause.

Es war ein gelungenes Gemeindefest, bei dem sich Jung und Alt begegnen konnten. Herzlich danken wir den Kindergarten-Mitarbeiterinnen und den Eltern der Kindergarten-Kinder für die arbeitsintensive Organisation und Vorbereitung.

*Mitgemacht und aufgeschrieben
Dagmar Balke*

Ut de Kark auch online

Sie können diesen **Gemeindebrief** auch online lesen auf unserer Internetseite <http://www.kirchbergstedt.de>.

Wenn sie unseren 14tägig erscheinenden Newsletter „**Ut de Kark online**“ regelmäßig per Email beziehen wollen, schreiben Sie, bitte, an Pastor.Hildebrandt@gmx.de.

Unter derselben Adresse können Sie unseren Service „Bibel? – täglich!“ abonnieren. Sie erhalten dann jeden Morgen die Tageslosung sowie den Text der „fortlaufenden Bibellese“ in der modernen Übersetzung „Die Gute Nachricht“. Nach vier Jahren haben Sie dann das ganze Neue Testament gelesen; und nach acht Jahren das Alte.

Wenn du denkst, es geht nicht mehr, kommt von irgendwo ein Lichtlein her !

Dieser sehr alte weise Spruch hat sich in unserer Gemeinde schon oft bewährt. Dieses Mal heißt unser „Lichtlein“ Alfred Meyer. Herr Meyer hat sich bereit erklärt, ab sofort ehrenamtlich die Koordination und Organisation der Gemeindebriefverteilung zu übernehmen. Wir freuen uns über sein spontanes Angebot und auf eine gute Teamarbeit.

Für viele Jahre guter Zusammenarbeit sagen wir Christa Kleta an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön und wünschen ihr die lange ersehnte „stressfreie“ Zeit für ihre Familie.

Clarita Ledwon

Leben feiern auf dem Gottesacker – Gottesdienste auf dem Bergstedter Friedhof.

Bei alten Kirchen, vor etlichen Jahrzehnten auch noch in Bergstedt, war es selbstverständlich, dass man zur Feier des sonntäglichen Gottesdienstes zwischen den Gräbern hindurch zur Kirche ging. So wurden die Verstorbenen gewissermaßen mit in die sonntägliche Feier der Gemeinde der Lebenden hineingenommen, in ihren Gedanken, Erinnerungen und Gebeten. So entstand ein ganz eigenes Bewußtsein von *Lebens-Zeit* und davon, mit den Menschen vor mir und nach mir in Beziehung zu leben. Heute haben wir Friedhöfe abseits unserer Kirchen. Einer davon, unser kirchlicher Friedhof, ist der Bergstedter Friedhof mit seiner schönen, lichten Kapelle. Auch dort wollen wir Gottesdienst feiern, nicht nur zu Bestattungen sondern am Samstag-Nachmittag, nach dem Einkaufsbummel oder am Ende eines Ausflugs, in Verbindung mit der Grabpflege oder einfach als von Gott geschenkte *Lebens-Zeit*.

Diese Gottesdienste werden in besonderer Weise gestaltet sein und sich inhaltlich an Fragen nach Grenzen und Weite,



Alte Mühle
Mühlengate & Diele
in Bergstedt
Alte Mühle 34 - 22395 Hamburg
Telefon 040 / 604 91 71
Telefax 040 / 604 491 72
www.alte-muehle-hamburg.de
Flüchtlingskochen für Veranstaltungen
regulärer Art bis 180 Personen
Mittwoch - Sonntag 12.00 - 21.30 Uhr
warmer Küche - Mi. und Di. Feiertag

AUS DER KIRCHENGEMEINDE

Sinn und Wert menschlichen Lebens im Angesicht Gottes ausrichten. Ein Bibeltext und ein literarischer Text oder ein besonderes Musikstück bilden dazu die beiden Brennpunkte der Gestaltung. Und es wird Zeit der Stille und Besinnung im Gottesdienst geben.

Ein erster **Gottesdienst „Lebens-Zeit“** findet statt am **20. September 2008 um 16 Uhr**, am „Tag des Friedhofs“.

Gestaltet wird der Gottesdienst von einem Team mit Pastor Jürgen Wisch (Projektpfarrstelle „Kirche bei Gelegenheit“, Tel. 671 03 942, E-Mail: wisch@kirchebergstedt.de)

Vorher (Treffen um **15 Uhr** an der Kapelle) wird ein **Friedhofsrundgang** angeboten mit Erläuterungen zu Besonderheiten des Friedhofs und Gespräch, gegen 15.45 Uhr gibt es einen Tee und etwas Gebäck vor der Kapelle (oder bei schlechtem Wetter im Vorraum).

Weitere **Termine** im Jahresverlauf:
1. Nov. 16 Uhr, **13. Dez.** 16 Uhr

Jürgen Wisch

„Fahr nicht fort, kauf im Ort“

dieses Motto möchten die Mitglieder der Interessengemeinschaft Bergstedt e.V. allen Bergstedtern ans Herz legen.

Beim ersten Treffen im November 2005 war selbst manchem gebürtigen Bergstedter nicht klar, welche Branchenvielfalt dieser Teil der Walddörfer hat. Die Firmen und Institutionen verteilen sich locker über das ganze Dorf und beschränken sich nicht nur auf den Ortskern von Bergstedt.

Das war der Anstoß für die Gründung der Interessengemeinschaft Bergstedt e.V., die sich zum Ziel gesetzt hat, die hiesigen Firmen und Institutionen bekannter zu machen und die Lebensqualität in Bergstedt zu erhöhen. Bereits über 40 Mitglieder haben sich seit der Gründung im Jahr 2006 der Interessengemeinschaft angeschlossen.

Dazu soll auch die Präsentation am 07.09.2008 dienen. Unter dem Motto „BERGSTEDT HAT WAS“ können Sie Bergstedter Firmen und Institutionen an diesem Sonntag von 11.00 – 18.00 h kennenlernen.

Neben interessanten Informationen ist auch für das leibliche Wohl mit Essen und Trinken bestens gesorgt. Zusätzliche Attraktionen wie ein Gewinnspiel, eine Zeitreise in das alte Bergstedt sowie ein

wecker Baustoffe

**Vom Keller bis zum Dach,
wir sind die Partner vom Fach**

Unser Sortiment:

Doppelstabgitterzaun,
Kellerabdichtung,
Terrassenüberdachung
Gartenholz Bangkirae
KDI, Lärche.

Mutterboden, Spiel-
und Plattensand, Kies
und Mineralgemisch.

**Lieferung prompt
und preiswert.**

Verkauf:

Rodenbeker
Straße 1
22395
Hamburg
Tel. 604 00 77

**Große
Terrassen-
ausstellung**

an der
Bergstedter
Chaussee 92

AUS DER KIRCHENGEMEINDE

buntes Musikprogramm tragen zu Ihrer Unterhaltung bei. Ein Programm für Groß und Klein sowie für Jugendliche, die sich in Fragen der Berufsplanung orientieren können, sollen den Tag abrunden. Die Interessengemeinschaft Bergstedt freut sich auf Ihren Besuch!

Kirche und Schule - Religionstag

Seit ein paar Monaten ist die bisherige Projektstelle für besondere Konfirmandenarbeit in eine Stelle für die Kooperation zwischen Kirche und Schule umgewandelt worden. Erste Früchte der Arbeit sind sichtbar.

Kurz vor den Sommerferien wurde ein Tag der Religionen in der Gesamtschule Bergstedt angeboten. Der gesamte Jahrgang 7, in dem das Fach Religion nicht unterrichtet wird, hatte die Möglichkeit, sich einen Schultag lang mit einem Religionsthema zu beschäftigen. Eine Gruppe machte sich auf eine abenteuerliche Exodusflucht durch das „wilde“ Alstertal – inkl. Alsterdurchquerung. Da wurde sehr gut spürbar, wie es den Israeliten unter der Führung des Mose erging. Eine andere Gruppe gestaltete mit viel Spaß und Witz ein Bibeltheater, in dem der biblische Text springlebendig und anschaulich wurde. Eine Tanzgruppe und ein Parcours der Religionen ergänzte das Angebot. Außer-

dem gab es eine Gruppe, die in der Bergstedter Kirche den „Geimcode J.E.S.U.S.“ entschlüsselte. Das geschah durch eine Kirchenbesichtigung, kleine SMS-Übungen in hebräischer und griechischer Sprache plus biblischen Rollenspiels im Gemeindehaus.

Insgesamt war die Premiere des Religionstags sehr gelungen und brachte, bei tropischen Temperaturen, alle Beteiligten ordentlich ins Schwitzen. Im neuen Schuljahr sind ähnliche Angebote auch für weitere Klassenstufen in der Planung.

Christian Butt

Die Bergstedter Jugendarbeit ist in Bewegung!

Lange ist es her, dass der Kirchenvorstand den Beschluss gefasst hat, zusätzlich zu der 1/2 zur Zeit nicht besetzten Diakonenstelle in Volksdorf eine Aufstockung von 1/4 Stelle für die Jugendarbeit in Bergstedt vorzunehmen.

Nach mehreren Versuchen, diese Stelle zu besetzen, haben wir jetzt eine Diakonin ausgewählt, die am 1.10. dieses Jahres mit der Arbeit beginnt. Frau Nora Scholz wird dann den offenen Jugendtreff übernehmen und nach einer Einarbeitungszeit eine Jungschargruppe aufbauen. Wir freuen uns schon jetzt auf eine neue Zeit für

**Hofladen
am Stüffel**



Wir bieten in unserem Hofladen:

**Gemüse, Obst, Getreide, Brot,
Eier und Milchprodukte**

**Stüffel 12, 22395 Hamburg-Bergstedt,
Telefon 040 / 604 80 23**

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 8-17 Uhr, Samstag 8-13 Uhr

AUS DER KIRCHENGEMEINDE

die Jugendarbeit in Bergstedt und hoffentlich auf eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit Frau Scholz.
Herzlich Willkommen!

Außerdem gibt es zu berichten, dass ab 1. September Herr Philip Wilson sein freiwilliges soziales Jahr in den Kirchengemeinden Volksdorf und Bergstedt durchführen wird. Er wird in der regionalen Jugendarbeit und im Konfirmandenunterricht mit den Schwerpunkten Musik und Medien eingesetzt. Damit haben wir eine weitere attraktive Ergänzung unserer Arbeit mit Jugendlichen und freuen uns auf die musikalisch/mediale Bereicherung für unsere Konfirmanden und Jugendlichen.

In den vergangenen Monaten hat Oliver Wildner den Jugendtreff und viele weitere Kontakte aufrechterhalten, was über seine normale Arbeitszeit weit hinausging. Hier wird es in Zukunft eine Entlastung für ihn geben. Vielen Dank für diese positive Weiterführung der Jugendarbeit.

Dietrich Land

Neue Diakonin für unsere Jugendarbeit



Mein Name ist *Nora Scholz*. Ab 1. Okt. 2008 werde ich in der Kirchengemeinde Bergstedt und Kirchengemeinde Volksdorf gemeinsam mit Oliver Wildner für die Jugendarbeit zuständig sein.

Ich freue mich sehr auf die Mitarbeit in Eurer Kirchengemeinde. Der Kontakt mit Kindern und Jugendlichen macht mir viel Spass, deshalb bin ich schon sehr gespannt auf das, was kommt und ahne dass es spannend werden wird.



– Wir in Bergstedt –

Bestattungsinstitut
Claus Dieter Wulf
fachgeprüfter Bestatter

Tel. 040 604 81 41
Stadtbüro 040 59 18 88
Lottbeker Weg 129f
22395 Hamburg-Bergstedt

o&m production

Wolfgang Griem



Kraftfahrzeug-Meister-Betrieb

Wartung, Reparatur, TÜV, Unfallschäden, Reifen

Alte Schmiede 2-6 • 22395 Hamburg-Bergstedt

Tel. 040 / 604 96 20 • Fax 040 / 604 58 29

Kirchentee sucht Verstärkung

Ein kleines Team von Gemeindegliedern sorgt jeden Sonntag dafür, dass Sie sich im Gemeindehaus bei Kaffee, Tee (und manchmal auch Kuchen) zusammensetzen können und es dort gut haben. Andere bieten in diesem Rahmen fair gehandelte Waren aus Übersee an.



Künftig wird den „Kirchentee“ einmal im Monat die Gruppe aus der Gemeinde übernehmen, die sich an dem jeweiligen Sonntag der Gemeinde vorstellen wird. Trotzdem lässt sich ausrechnen, dass jede(r) aus dem Team umso öfter „dran“ ist, desto weniger Menschen mitmachen.

Könnten Sie sich vorstellen, dieses Team zu verstärken? Die Aufgabe ist überschaubar, bringt aber sehr viel Spaß – und ist wichtig für das Zusammenwachsen der Gemeinde. Auskünfte erteilt gern: Ingrid Geest, Tel. 64 50 61 13.

* * * * *

Erntedankfest

Am 5. Oktober 2008, 10 Uhr feiern wir einen Familiengottesdienst zum Erntedankfest: „Miteinander teilen macht reich“ Wir teilen Brot und Wein(trauben) im Namen Jesu Christi (Abendmahl). Der Gottesdienst wird von Pastor Jürgen Wisch gehalten.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es ein fröhliches Beisammensein im Gemeindehaus und auf dem Kirchengelände zusammen mit dem Kindergarten.

Andacht Volkstrauertag

Am Sonntag, den
23. November 2008
um 15.00 Uhr
findet unsere diesjährige
Andacht in der Kapelle des
Friedhofes statt.

Predigt:
Pastor Christian Butt
Poppenbüttel

musikalische Begleitung:
Herr Ekkehard Carbow

Wir ziehen um!

Sehr geehrte Kundschaft,

unser angemieteter Getränkemarkt hier in der Bergstedter Chaussee 92 fällt dem Abrissbagger zum Opfer.

Freuen Sie sich auf eine Marktverschmelzung mit unserer dritten Filiale ebenfalls in der Bergstedter Chaussee 238 (ehemals Zisch).

Größere Räumlichkeiten, ein vielfältigeres Angebot, eine noch bessere Warenpräsentation und ein hoch motiviertes Team freut sich auf Sie!



Selbstverständlich werden wir alles dafür tun, Ihnen einen problemlosen Übergang zu ermöglichen.

Scheuen Sie sich nicht, uns jederzeit anzusprechen. Ihre Meinung ist uns wichtig! Starten Sie mit uns in das kommende 30-jährige Jubiläumsjahr 2009.

Neueröffnung am Montag, den 15.09.2008
Wir freuen uns auf Sie!

Kraaz Getränke-Center - info@kraaz-getraenke.de - www.kraaz-getraenke.de

KRAAZ Getränke seit 1979

DIE THEOLOGISCHE SEITE

Das Kirchen-ABC
wird in dieser Ausgabe fortgesetzt mit
aktuellen Informationen zur Kirchenwahl.
Die Quelle ist, wie in der letzten Ausgabe,
die Internetseite unserer Nordelbischen ev.-luth. Kirche
"<http://www.kirche.de>", erarbeitet und
herausgegeben von Jörg Fenske.

Warum gibt es eigentlich Kirchenvorstände?

Seit vielen Jahrhunderten ist üblich, dass neben den Pastoren auch besonders berufene Menschen Verantwortung für die Gestaltung der Gemeindegliederarbeit übertragen bekommen. Früher wurden diese oft vom Pastor oder dem amtierenden Kirchenvorstand berufen. Es hat sich dann aber die Sitte herausgebildet, Mitglieder in den Kirchenvorstand zu wählen.

Eine Wurzel dieser Tradition ist die Vorstellung vom „Priestertum aller Getauften“ aus der Reformationszeit. Jeder Getaufte hat das Recht, die Bibel selbst zu lesen und auszulegen, sich selbst seinen Glauben zu bilden. Und er hat auch das Recht (oder auch die Pflicht) dafür Sorge zu tragen, dass dies möglich ist. Folgt man diesem Gedanken, dann lässt sich sagen: Es gibt Kirchenvorstände, damit neben den Pastoren die Gemeindeglieder angemessen über die Dinge der Kirchengemeinde mitentscheiden und auch dafür Verantwortung übernehmen können.

Pastor/Pastorin, Pfarrer/Pfarrerin oder Priester/Priesterin

lateinisch: pastor = Hirte

Alle drei Namen bezeichnen einen Amtsträger, der durch die Kirche beauftragt wurde, eine Gemeinde zu leiten, zu predigen und die Sakramente zu verwalten.

Die unterschiedlichen Bezeichnungen haben regionalen Charakter. In Norddeutschland wird der evangelische Geistliche Pastor/Pastorin genannt, während der katholische Amtsträger meist als Pfarrer (oder Priester) bezeichnet wird. In anderen Gegenden von Deutschland mischen sich die Berufsbezeichnungen und werden auch teilweise konträr benutzt.

Gemeindepastoren sind „geborene“ Mitglieder des Kirchenvorstandes Ihrer Gemeinde.

Gemeindeversammlung

In jeder Kirchengemeinde soll einmal im Jahr eine Gemeindeversammlung stattfinden. Zu ihr sind alle Gemeindeglieder, die konfirmiert sind, eingeladen.

Gewöhnlich stellt der Kirchenvorstand die Arbeit des vergangenen Jahres vor. Alle Gemeindeglieder können Fragen stellen und die Arbeit des Kirchenvorstandes oder andere Dinge der Kirchengemeinde diskutieren. Außerdem kann die Gemeindeversammlung an den Kirchenvorstand Anträge stellen, über die der Kirchenvorstand in den nächsten drei Monaten beraten muss. Die Gemeindeversammlung kann darüber hinaus Anfragen an alle Arbeitsausschüsse der Gemeinde und an den Kirchenkreisvorstand stellen.

Eine besondere Form der Gemeindeversammlung ist die Gemeindeversammlung vor einer Kirchenvorstandswahl. Es ist vorgeschrieben, dass sich die Kandidatinnen und Kandidaten auf einer Gemeindeversammlung in den Wochen vor der Kirchenvorstandswahl öffentlich vorstellen müssen. Das ist die Gelegenheit für alle Gemeindeglieder, sie kennen zu lernen, ihnen Fragen zu stellen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Neue Gesprächsreihe im Gemeindehaus

Der Kirchenvorstand hat den Gottesdienst zu einem Schwerpunkt seiner Arbeit erklärt. Wir setzen uns dafür ein, dass er nicht zu einer Veranstaltung für eine verschwindend kleine Zielgruppe wird. Vielmehr wollen wir Menschen jeden Alters dafür begeistern, mit uns den Sonntag zu feiern. Ein erster Schritt dahin ist es, dass sich künftig einmal im Monat eine der unterschiedlichen Gruppen, die sich während der Woche in unseren Räumen treffen, im Gottesdienst vorstellen wird.

Ein weiterer Schritt wird es sein, dass wir uns mit der „Liturgie“ vertraut machen. Dieses Wort stammt aus der Welt des antiken Theaters und bedeutet eigentlich „(Schau-) Spiel“. Durch den Ablauf des Gottesdienstes soll etwas sichtbar gemacht werden, was sonst für die Augen unsichtbar ist. Für die Gruppe der regelmäßigen Besucher(innen) unserer Gottesdienste ist dieser ewig gleiche Ablauf etwas Vertrautes, das ihnen Halt gibt und einen hohen Wiedererkennungswert darstellt. Andere, vor allem junge Menschen, können mit griechisch-römisch-hebräischen Wortfetzen nichts anfangen und vermissen vor allem einen Bezug zu ihrer eigenen, heutigen Lebenswelt.

Mit einer neuen Gesprächsreihe möchte ich versuchen, einen Bogen zu schlagen über die Tradition und ihre Bedeutung hin in die Neuzeit und über den sonntäglichen Ausnahmezustand hin in die Normalität des Alltags. Vorbild dafür ist das frühere Gemeindeaufbauprojekt „gottesdienst leben“, aus dem ich einzelne Elemente übernehmen

werde. An sieben Abenden werden wir uns anhand der Stationen eines „normalen“ Gottesdienstes zunächst Klarheit verschaffen über die Bedeutung der einzelnen liturgischen Teile. Dann werden wir aber auch sehen, welche Rolle sie in unserem Alltag spielen. In kleinen Gruppen werden wir uns auch jeweils mitteilen, welche Erfahrungen wir seit dem letzten Treffen damit gemacht haben. Deshalb würde ich mir wünschen, dass die Teilnehmer(innen) sich möglichst die Zeit nehmen, an allen Abenden teilzunehmen. Die Termine sind:

- 03.11. „Anrufung“
- 17.11. „Sündenbekenntnis“
- 01.12. „Wort“
- 15.12. „Glaubensbekenntnis“
- 12.01. „Opfergabe“
- 26.01. „Abendmahl“
- 09.02. „Segen“

Die Veranstaltung beginnt jeweils um 20.00 Uhr und endet um 21.30 Uhr. Anmeldungen erbeten unter 64 23 29 46 oder pastor.hildebrandt@gmx.de.

Termine für Kinderkirche

jeweils von
9.30 bis 12.00 Uhr am
13. September 2008
11. Oktober 2008
08. November 2008
06. Dezember 2008

GOTTESDIENSTE

AUGUST

Mittwoch 27. 08. 10.00 h Begrüßungsgottesdienst der neuen
Kindergartenkinder

SEPTEMBER

Dienstag 02. 09. 09.00 h Schulanfängergottesdienst
10.30 h Schulanfängergottesdienst
Sonntag 07. 09. 10.00 h Gottesdienst **AS** **Pastor Hildebrandt,**
anschl. Taufen
Samstag 13. 09. 9.30–12.00 h „Die Kinderkirche“
Sonntag 14. 09. 10.00 h Gottesdienst **T** **Pastor Hildebrandt,**
anschl. Taufen
Sonntag 21. 09. 10.00 h Gottesdienst **AW** **Pastor Butt**
Sonntag 28. 09. 10.00 h Gottesdienst **Propst Lehmann**

OKTOBER

Sonntag 05. 10. 10.00 h Familiengottesdienst **Pastor Wisch,**
Kindergarten und
Kantorei
Samstag 11. 10. 9.30–12.00 h „Die Kinderkirche“
Sonntag 12. 10. 10.00 h Gottesdienst **Herr Benath**
Sonntag 19. 10. 10.00 h Gottesdienst **AW** **Pastor Wisch**
Sonntag 26. 10. 10.00 h Gottesdienst **Pastor Butt,**
anschl. Taufen

NOVEMBER

Sonntag 02. 11. 10.00 h Gottesdienst **AS** **Pastor Hildebrandt**
Samstag 08. 11. 9.30–12.00 h „Die Kinderkirche“
Sonntag 09. 11. 10.00 h Gottesdienst „op Platt“ **Pastor Denker**
Sonntag 16. 11. 10.00 h Gottesdienst **Pastor Hildebrandt,**
anschl. Feierstunde
Sonntag 23. 11. 10.00 h Gottesdienst **AW** **Pastor Hildebrandt**
Sonntag 30. 11. 10.00 h Gottesdienst **T** **Pastor Hildebrandt,**
anschl. Taufen

AW = Abendmahl mit Wein; **AS** = Abendmahl mit Saft;
T = Möglichkeit zur Taufe im Gottesdienst

*Änderungen vorbehalten – bitte, beachten Sie den Aushang und das
Nachrichtenblatt „Ut de Kark online“!*

ALTARBIBEL WIRD AUSGESTELLT



Ein Markenzeichen unserer Kirche, das viele Besucherinnen und Besucher anlockt, ist die alte Altarbibel, die in den Jahren 1619 und 1620 gedruckt worden ist. Seitdem hat sie die meiste Zeit auf dem Altar gelegen. Auch wenn nicht mehr aus ihr gelesen wird, hat sie doch durch den Gebrauch stark gelitten. Der Kirchenvorstand hat beschlossen, sie restaurieren zu lassen. Danach soll sie in einer Vitrine aus-

gestellt werden. Dabei wird jeweils der Predigttext des kommenden Sonntags aufgeschlagen sein.

Für die Restauration und die Vitrine werden jeweils ca. 1.000,- € benötigt. Dafür suchen wir zusammen mit dem Freundeskreis unserer Kirche nach Spendern.

Ebenfalls suchen wir Stifter für Sitzbänke, die am Ehrenmal aufgestellt werden sollen, wenn dieses in den nächsten Wochen wieder hergerichtet und neu bepflanzt wird.

Sollten Sie sich daran beteiligen wollen, überweisen Sie Ihre Spende, bitte unter Angabe des Stichworts „Bänke“, „Bibel“ oder „Vitrine“ auf das Kto. bei der Haspa: Nr. 1058/212711, BLZ 200 505 50



So individuell und bewusst wie das Leben, so individuell und bewusst kann auch der Abschied sein.

Ganz persönlich stehe ich Ihnen deshalb für Ihre Wünsche im Trauerfall mit meiner Erfahrung vieler Berufsjahre zur Verfügung – in Hamburg und dem Hamburger Umland.

Ich führe alle Bestattungsarten durch und organisiere eine Trauerfeier ganz nach Ihren Vorstellungen. Gerne informiere ich Sie auch kostenlos und unverbindlich zum Thema Vorsorge.

Ihre Bestatterin, Angelika Westphal



DIE BESTATTERIN
Angelika Gaul

Inhaberin: Angelika Westphal
Winterhuder Marktplatz 10
22299 Hamburg

Telefon: (040) 64 53 70 57
Telefax: (040) 64 53 70 71

info@bestatterin-angelika-gaul.de
www.bestatterin-angelika-gaul.de

Mit meinem Leistungsangebot stehe ich Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung

NACHT DER KIRCHEN

In der „**Nacht der Kirchen**“ am **20. September 2008** wird es in diesem Jahr in Hamburg 143 Veranstaltungen geben. Viele unterschiedliche themenbezogene Programme werden von den Kirchengemeinden angeboten.

Die Kirchengemeinde Bergstedt, kann seinen Gästen in diesem Jahr ein besonderes „Sahnestück“ bieten. „Comedy in der Kirche“, vier Stunden Unterhaltung mit einem Programm vom Feinsten. Im letzten Jahr wurde dieses Programm sehr erfolgreich in einer Kirchengemeinde in Bergedorf aufgeführt.

Fünf junge Künstler, jeder mit seinem Solo-Programm, werden die Gäste begeistern.

Wir laden Sie herzlich an diesem Abend in die Kirche Bergstedt, Wohldorfer Damm 8, 22395 Hamburg ein.

Selbstverständlich kommt auch Ihr leibliches Wohl nicht zu kurz. Snacks für den kleinen Hunger zwischendurch sowie Getränke werden Ihnen bis zum Ende der Veranstaltung angeboten. Seien Sie gespannt und neugierig auf diese besondere Nacht – „**Nacht der Kirchen**“

Folgendes Programm erwartet Sie an diesem Abend:

Einlass ab 19:00 h



Heino Trusheim

20:15 – 20:55 h

Beim Comedian Heino Trusheim kringelt sich das Publikum schon standardmäßig vor Lachen, sei es im Hamburger Schmidts-Theater, im Quatsch Comedy Club oder auf einem der AIDA-Kreuzfahrtschiffe. Ein Pointenfeuerwerk zündet der 38-Jährige auch in seinem Soloprogramm „Früher war besser“. Das widmet sich der orientierungslosen 80er-Jugend zwischen Adidas und Puma, Dallas und Denver.

Pause



Der Wollli

21:10 – 21:50 h

Früher spielte der Wollli in einer Skater-Punk-Band. Dort begann er zwischen den Titeln mit dem Publikum zu scherzen — und das kam so gut an, dass der Wollli heute nichts anderes mehr macht als Musik-Comedy. Begleitet von seiner Gitarre erzählt der Hamburger schnell und dynamisch von Promis und anderen Pechvögeln, berichtet über zweifelhafte TV-Formate und natürlich bleiben die eigenen

Unzulänglichkeiten dabei auch nicht auf der Strecke.

Pause

Matthias Jung

22:05 – 22:45 h

Dem TV-Publikum ist Matthias Jung durch Auftritte im Quatsch Comedy Club und der Sendung Nightwash bekannt. Klassische Stand-up Comedy serviert der Kabarettist aus Hüffelsheim, einem beschaulichen Dorf am Rande des Hunsrücks. Das Leben in der tiefen Provinz ist sein Thema; kess, verrückt und urkomisch erzählt er von aberwitzigen Kulturschocks in der Großstadt, lokalen Skurrilitäten und globalen Zusammenhängen: Hunsrück meets Hamburg — mit Humor.



Pause



Lotta und Geli

23:00 – 23:45 h

Schräg, schrill und sehr musikalisch ist das Comedy-Duo Lotta und Geli. Sie präsentieren ihre hinreißende Show frech und frivol, bescheren dem Publikum ein Feuerwerk aus Lachsalven und Gänsehaut. Neben den selbstverfassten Songtexten ist ihre Stegreif-Performance Entertainment pur. Lotta und Geli, das

ist feine Kleinkunst mit großen, bunt leuchtenden Showeinlagen aus Musik und Comedy.

ANZEIGEN

Alles was ein Haus braucht

**ELEKTRO
KARGL**
Inh. Rolf
Castendyk

Meisterbetrieb

- Beratung / Planung
- Ausführung
- Kundendienst
- Einbauküchen

www.elektro-kargl.de
Elektro_Kargl@arcor.de

Tel.: (040) 64 20 28 21
Bredeneschredder 3
22395 HH-Bergstedt



Galerie Café
Di – So 12 – 18 Uhr

Mieten Sie für Ihre privaten
Feiern und Seminare
unsere Räume im
besonderen Ambiente.

Ausstellungen und Veranstaltungen
siehe Aushang oder
www.siemersscher-hof.com

Siemers'scher Hof • Bergstedter Markt 1
22359 Hamburg • Tel. 606 79 140



Der Mensch geht, aber er läßt uns
seine Liebe, seine Heiterkeit, seinen
Ernst, seine Weisheit, er läßt uns
seinen Geist zurück. Mit diesem lebt
er unter den Seinen weiter.

Helfend und tröstend.

Han

BEERDIGUNGSINSTITUT
Bernhard Han & Sohn
„St. Anskar von 1880“

Saseler Damm 31
22395 Hamburg
Tel.: 040-600 18 20
Fax: 040-600 18 299

Wandsbeker Chaussee 13
22089 Hamburg
Tel.: 040-25 41 51 61
Fax: 040-25 41 51 99

www.han-bestatter.de

info@han-bestatter.de

Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen
Bestattungsvorsorge-Verträge und Versicherungen

Nutzen Sie die Möglichkeit eines persönlichen
Informationsgespräches in unseren Besprechungsräumen,
rufen Sie uns an oder senden Sie uns eine E-Mail.

Mitglied / Partner von:



Fachbestatter
Hamburg



Bund Deutscher
Bestatter



Deutsche
Bestattungsvorsorge-
bestände



Kuratorium
Deutsche
Bestattungskultur



Deutsche
See-Bestattung-
Gesellschaft e.G.



Bergstedter Markt 1 • D-22395 Hamburg

Tel. 040 - 601 06 80

Fax 040 - 601 06 88

info@biotop-hamburg.de

www.biotop-hamburg.de

• Gartengestaltung • Teichbau • Naturspielplätze • Baumpflege •

Weihnachtsbasar 2008 im Gemeindehaus Volksdorfer Damm 268

Sonnabend, 29.11.2008, 11.00 – 17.00 Uhr
Sonntag, 30.11.2008, 11.00 – 18.00 Uhr

„Nach dem Basar ist vor dem Basar!“ So heißt es jedes Jahr für das Basarteam. Deshalb laufen schon seit Januar die Vorbereitungen für das Basarwochenende 2008. Die Bastelgruppen werkeln an neuen Produkten und das Basar-team ist mit den logistischen Vorbereitungen beschäftigt. Mitte des Kalenderjahres gilt es dann, den Artikel für unseren Gemeindebrief „Ut de Kark“ zu verfassen, damit er in der vorliegenden Ausgabe erscheint, um die Gemeinde einzustimmen und die Hilfen und Unterstützung ein zu werben, ohne die der Basar nicht gelingen kann.

Auch wenn über die Jahre beim Basar vieles Tradition geworden ist, möchten wir hier noch einmal auf die Wichtigsten hinweisen:

Am Sonnabend, 29.11.08 werden sich die Türen zum Gemeindehaus öffnen. Versprechen können wir es noch nicht, aber wir hoffen, dass in diesem Jahr für die Wartenden wieder festliche Bläsermusik erklingen wird.

Wie üblich können Sie bei Ihrem Bummel über den Basar wieder alles in Ihre Einkaufspläne einbeziehen, was zum Ausschmücken der Vorweihnachtszeit hilft: Adventsgestecke und -kränze, Adventsschmuck, Kunsthandwerk und schöne Handarbeiten, hausgemachte Leckereien und vieles mehr. Jägern und Sammlern bieten die Bücherstube im Foyer, der Flohmarkt und der Kleidersecondhand-Shop im Obergeschoss Raum für Entdeckungen und Schnäppchenjagd. Kinder können sich am ‚Kinderziehhaus‘ kleine Überraschungen erwerben.

Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt: Cafeteria, Klönstuv und Weinstube laden ein zu Stärkung, Entspannung und gemütlichem Austausch. Waffelbäckerei und Glühwein run-

den die Leckereien ab. Für den Sonnabend ist wieder eine Tombola vorgesehen.

Wie in jedem Jahr bitten wir an dieser Stelle auch um Ihre Mithilfe und Spenden. Wir freuen uns über Kuchenspenden (Abgabe am 29.11.08 ab 9 Uhr in der Cafeteria) sowie fleißige Hände in der Küche.

Spenden für Bücherstube, Flohmarkt und Kleidersecondhand-Shop können im Foyer abgegeben werden. Bitte achten Sie auf die Hinweisschilder und kennzeichnen Sie Tüten und Kartons mit Hinweisen auf den Inhalt.

Und ganz wichtig:

Liefen Sie diese Spenden nur von Montag, den 17.11. bis spätestens Sonnabend, den 22.11.08 an!

Die Kleiderspenden sollten bitte in einem sauberen, tragbaren, also nicht zu alten Zustand sein, so dass ein Wiederverkauf möglich ist.

Die Geschäftsleute in und um Bergstedt bitten wir wieder um Unterstützung der Tombola. Wie immer werden unsere „Werber“ deshalb in den Wochen vor dem Basar in den Geschäften vorbeischaun und um Spenden bitten.

Der Erlös des diesjährigen Basars ist zum einen für Instandhaltungsarbeiten am Kirchengebäude bestimmt, zum anderen wird wieder ein Teil an ein Projekt außerhalb unserer Gemeinde geleitet. Welches Projekt diesmal unterstützt wird, entscheidet sich nach den Sommerferien. Auf jeden Fall soll während des Basars mit Bildmaterial näher über die Verwendungszwecke informiert werden.

Ein letzter wichtiger Hinweis zum Schluss:

Wegen der Kirchenwahl am ersten Advent ist der Basar am Sonntag bis 18.00 Uhr geöffnet, der Flohmarkt schließt an diesem Tag aber trotzdem bereits um 14.00 Uhr.

Für das Basarteam
Volker Wendt

Ein besonderer Familiengottesdienst!



Ein Familiengottesdienst der besonderen Art fand am 13. Juli in unserer Bergstedter Kirche statt. Es wurde das Kindermusical „Israel in Ägypten“ von Thomas Riegler aufgeführt unter der Leitung von Kantorin Corinna Pods.

An diesem Sonntag beschied sich Pastor Hildebrandt mit einer Nebenrolle und überließ mit sichtlichem Vergnügen den Kindern der Bergstedter Kinderkantorei seine Wirkungsstätte.

Die Requisiten und Kostüme waren wieder einmal effektiv und schön gestaltet. Begleitet wurde das Musical von Philipp Groß als angenehmen Erzähler, sowie von Anja Marie Böttger mit der Querflöte und Markus Bruker am Klavier wunderbar musikalisch untermalt.

In der Kirche war es mucksmäuschenstill, so sehr wurden die Zuschauer in den Bann der Darbietung gezogen. Die Kinder agierten sympathisch und souverän mit Mikrofon und Requisite und folgten sicher und ruhig den dezenten „Anweisungen“ der Kantorin. Wer einen Blick auf Corinna Pods erhaschen konnte, sah, mit welcher Freude und Aufmerksamkeit sie die Kinder begleitete und ermutigte.

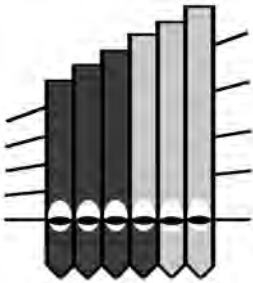
Aber die Kinder waren nicht nur ausdrucksstark in ihren Rollen – vom grantigsten Pharaon über den lässig-coolen Moses bis hin zu den ganz Kleinen, die mit hohem Engagement einige der Plagen, die über Ägypten kamen, darstellten – sondern überzeugten vor allem auch mit ihrem Gesang. Schöne, klare Stimmen – ein reines Vergnügen!

So wundert es nicht, dass die Aufführung ein großer Erfolg war, was man zweifelsohne auch an dem erfreulichen Kollektenergebnis erkennen konnte. Es zeigt sich deutlich, dass Corinna Pods ihrem hohen qualitativen Anspruch mehr als gerecht wird. Zugleich versteht sie es aber, mit Freude und Esprit die Kinder für ihre anspruchsvolle Arbeit zu begeistern. Auch in der Wahl ihrer Musiker oder ihrem Erzähler beweist sie sicheres Gespür.

Sie ist eine Bereicherung für unsere Gemeinde und unsere kirchenmusikalische Arbeit. Man darf gespannt sein, auf was wir uns nach der Sommerpause freuen dürfen.

Maud Mundschenk

Orgelspendenbarometer



**300.000 €
ist unser Ziel**

**Stand am
31.07.08**

169.100 €

für den Orgelneubau zu sammeln, voranbringen. Auch die Reihe der „Bergstedter Abendmusiken“, die zur Finanzierung der neuen Orgel ins Leben gerufen wurden und die jeweils am ersten Freitag des Monats um 19 Uhr stattfinden, werde ich weiterführen. Am 5. September wird diese vom Kammerorchester bestritten, am 7.11. spiele ich gemeinsam mit Sabine Braun Werke für Trompete und Orgel.

Corinna Pods

Das neue Orgelgutachten ist da!

Seit kurzem liegt ein weiteres Gutachten über den Zustand der Orgel des Orgelsachverständigen KMD Hans-Martin Petersen aus Travemünde vor. Er stellt eine umfangreiche Mängelliste zusammen und empfiehlt deutlich einen Orgelneubau, da die Defizite sowohl technischer, als auch klanglicher Art dermaßen umfangreich und das Gesamtkonzept so ungünstig seien, dass die Erhaltung des Instrumentes nicht sinnvoll sei und Reparaturmaßnahmen keine entscheidende Verbesserung brächten. Dieses Projekt werde ich nun gemeinsam mit dem Kirchenvorstand und dem Freundeskreis, der es sich dankenswerterweise zur Aufgabe gemacht hat, Spenden

Jubiläumskonzert

**140 Jahre
Bergstedter Chor-Gemeinschaft
von 1868 e.V.**

Bergstedter Kirche, Sonntag,
12. Oktober 2008 um 17.30 Uhr
Eintritt: 5.– €

Vorverkauf:
Kaufhaus Hillmer, Volksdorfer Damm
und Stefanies Tabaklädchen,
Wohldorfer Damm

STIMM- ENT- WICKLUNG

Seit Sommer 2005 gebe ich im Gemeindehaus der schönen Bergstedter Kirche in einem freundlichen Raum Einzelunterricht.



*Ich freue mich besonders auf Menschen...:
die schon lange den Wunsch haben zu singen
die ihre Stimme besser kennen lernen möchten
die alte Hemmungen überwinden wollen
die unverstelt, aus vollem Herzen singen lernen wollen
die sich ein kleines Repertoire einfacher, gehaltvoller Gesänge
erwerben wollen, die sie im Alltag begleiten.*

*Zur Zeit gebe ich am Dienstag Einzelunterricht.
Notenkennnisse sind willkommen aber nicht erforderlich.*

Alle weiteren Fragen beantworte ich gerne am Telefon 040-420 50 90
(einfach auf Band sprechen, ich rufe dann zurück)

Stefan Heimers



STEFAN HEIMERS

KIRCHENMUSIK

Glanzlicht in dunkler Jahreszeit!

Am Sonntag, 16. November um 18 Uhr führt die Kantorei Bergstedt die Petite Messe Solennelle von Gioacchino Rossini in der Kirche auf. Bei der Messe handelt es sich um ein Werk in der ungewöhnlichen und klanglich sehr reizvollen Besetzung für Chor, Soli, Klavier und Harmonium, das sich durch eine große stilistische Vielfalt auszeichnet.



Die Ausführenden sind:
Kathrin Bröcking, Sopran,
Katja Pieweck, Alt,
Stephan Zelek, Tenor,
Konstantin Heintel, Bass,
Matthias Veit, Klavier sowie
Volkmar Zehner, Harmonium.

Karten zu 6,- € bis 16,- € sind an der Abendkasse erhältlich, jeweils einen Euro günstiger ab dem 3.11. im Kaufhaus Hillmer sowie am 9.11. bei mir nach dem Gottesdienst.

Für dieses Projekt werden noch Sängerinnen und Sänger gesucht. Die Proben fin-

den donnerstags von 20-22 Uhr im Gemeindehaus statt.
Weitere Informationen bei mir unter
Tel. 51 31 06 42.

Corinna Pods

Benefizkonzert für notleidende Kinder!

Am Freitag, 31. Oktober findet in der Bergstedter Kirche um 17 Uhr die Veranstaltung „Kinder singen für Kinder“ mit der Bergstedter Kinderkantorei, dem Kantate-Kinderchor Duvenstedt unter der Leitung von Martina Weiland sowie den Meisdorfer Thomanern unter der Leitung von Hertha Brix statt.

Der Erlös kommt Hilfsprojekten für notleidende Kinder zugute.

Kaufhaus Hillmer seit 1929

Volksdorfer Damm 270, 22395 Hamburg

Tel. 040 / 604 92 95

Fax 040 / 6044 1411

Öffnungszeiten

Mo - Fr 8.00 - 18.00 h

Di + Sa 8.00 - 13.00 h



Hausrat ~ Porzellan ~ Spielwaren ~ Kurzwaren ~ Geschenkartikel ~ Bastelbedarf ~ Fotokopien
Schreibwaren ~ Körbe ~ Gartenartikel ~ Sämereien ~ Taschenbücher ~ Zeitschriften ~ Alles zum Einkochen

Der *erfahrene* Pflegedienst
in Ihrer Nähe

*Ambulante Pflege braucht Vertrauen,
das aus Menschlichkeit
und Professionalität entsteht.*

Pflegeteam Duncker & Schilling
Telefon: **605 53 99**

**Gruppen für
Anonyme Alkoholiker (AA)
in Ammersbek**

Meeting: Montags von 20 - 22 Uhr
im Gemeindezentrum Hoisbüttel,
An der Lottbek 22
Telefon der Hamburger
Kontaktstelle: 040 / 192 95



**Heimleitung
Heike Fröhlich**
Rodenbeker Str. 3-5
D-22395 Hamburg
Tel. 040-60 44 11 10
Fax 040-60 44 11 21
mail@froehlich-im.net
ww.froehlich-im.net

1956

Friseur

2008

Andrea Winkler

Stüffeleck 8 • 22359 Hamburg

Telefon: 604 75 44

**Nagelmodellage • Haarverlängerung
Haarverdichtung**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 8.30 - 18.30 • Sa.: 8.30 - 14.00 • auch Wunschtermine nach Vereinbarung

KINDER

Abschied aus der Kindergartenzeit

In die Welt

*„Wir Kinder geh'n jetzt in die Welt,
auch wenn es uns hier gut gefällt,
ist jetzt die Zeit gekommen.
Schau an, wir sind nun alle groß,
und sausen Richtung Schule los ...“*

Mit diesem von den Eltern „selbst gebastelten“ Lied zur Melodie von „Geh aus mein Herz und suche Freud“ haben sich Alexander, Elias, Ina, Julius,

Lilly, Marie, Mirja, Tim und Tom von Bärbel Bolzendahl, Gabriele Schlichting, Doris Zwanzig, Ute Gragert von ihrem Kindergarten verabschiedet. Zwei Väter mit Gitarre und Kontrabass sorgten für die professionelle Begleitung.



Unsere Vorschulkinder mit ihren an der Werkbank selbst erarbeiteten Schiffchen.

Um so richtig Richtung Schule los sausen zu können, hatten die Kinder als letztes großes Projekt Steckenpferde gebastelt, auf denen Sie aus dem Kindergarten heraus ritten. Passend dazu endete ihr Lied nach sechs Strophen: „Wir reiten jetzt ins Leben.“ Gut zu wissen, dass ihnen der Kindergarten eine ganze Menge mitgibt für ihren weiteren Weg durchs Leben. So haben sie erfahren, dass sie schon vieles richtig gut können – vom Bildergestalten und Basteln mit den verschiedensten Materialien über Gartenarbeit bis hin zu den vielen Festen, die sie nicht nur fröhlich gefeiert, sondern auch mit vorbereitet haben – was ihnen eine solide Basis gibt, um ihren weiteren Weg selbstbewusst gehen zu können.

Sie haben auch vieles gelernt, zum Beispiel, dass man, wenn man Obstsalat essen möchte (jeden Donnerstag), vorher Obst schneiden muss, wobei selbstverständlich die Sonderwünsche der Kindergartenleiterin hinsichtlich der Konsistenz der Bananen zu berücksichtigen sind. Ähnliche hohe Professionalität konnten sie beim Griesbreirühren und Geburtstagskuchenbacken entwickeln. Gelernt haben sie auch, wie Brot entsteht – von der Aussaat des Weizens im Frühjahr bis zum Mähen, Dreschen, Mahlen und Backen im Herbst – oder wie man Kartoffeln setzt und erntet. All das ein wichtiger Beitrag dazu, dass die Kinder ein Gefühl dafür entwickeln, was Erwachsene mit „Bewahrung der Schöpfung“ meinen.

Auch was das Miteinander betrifft, haben sie viel mitbekommen. Die großen älteren Kinder durften „Verantwortung“ für die kleineren Jüngerer übernehmen und ihnen zum Beispiel beim An- und Ausziehen helfen oder sie beim Wandertag an die Hand nehmen.

Last but not least haben die Kinder mitbekommen, dass die Kirche ganz selbstverständlich auch ihre Kirche ist, in der sie jede Woche ihre Andacht feiern, und dass die Andacht nicht nur Sache des Pastors ist, sondern dass da gerne auch die Eltern mitgestalten können.

*„Es gäbe noch so viel zu sing'n,
wir wollen nun den Schlussston bring'n,
und herzlich Danke sagen.
Ob groß, ob klein ist einerlei,
die Zeit hier war so schnell vorbei,
und Balsam für die Seele.“*

Frank Braatz

FÜR KINDER

Kinderkirche in Bergstedt

An jedem 1ten bzw. 2ten Samstag im Monat findet von 9.30 Uhr bis 12 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde, Volksdorfer Damm 268, die „Kinderkirche“ statt. Kinder ab 4 Jahren basteln, singen, spielen, hören Geschichten.

Zirkus Gabrielino:

Der Kinderzirkus Gabrielino unter der Leitung von Roy Dannert (www.royskindertheater.de) hat noch 4 Plätze frei für begeisterungsfähige Nachwuchstalenten. Wir wollen sehr gerne mit circa 12 Artistinnen und Artisten im Alter von 7 bis 12 Jahren nach den Sommerferien in eine neue Zirkussaison starten und ein tolles Programm für die Saison einüben. Gesucht werden angehende Zauberinnen, Jongleure, Einradfahrerinnen, Clowns und Akrobaten.

Das Training findet immer Montag von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr in Sankt Gabriel statt. Eine Probe ist kostenlos. Jede weitere Übungseinheit kostet 5.– Euro.

Für weitere Auskünfte wenden sie sich bitte an Roy Dannert (Dipl. Päd und Zirkuspädagoge) Tel. 39 90 05 43 oder an Diakon Oliver Wildner.

Sonnenstunde mit Lisbeth:

Immer Donnerstag von 16:30 bis 18:00 Uhr scheint im Regenbogenraum im Jugendkeller der Kirche St. Gabriel die Sonne. Alle Kinder ab 6 Jahren sind herzlich eingeladen zum Spielen, Basteln, Malen, Toben, Geschichten hören und vielen anderen schönen Dingen, die man gemeinsam erleben kann. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

BibelSAMstag:

Ab Herbst könnt ihr – Kinder ab 6 Jahren – wieder in St. Gabriel in die BISAM-Welt eintauchen und eine biblische Geschichte mit Theater, Singen, Basteln und Spielen erleben.

Zwischendurch wird gemeinsam Mittag gegessen. Anmeldungen bitte bis eine Woche vorher im Jugendbüro.

Die Kosten betragen 5,- €.

BISAM:

Am 13. 09. 08 von 10 – 16 Uhr könnt ihr – Kinder ab 6 Jahren – wieder in die BISAM-Welt eintauchen und eine biblische Geschichte mit Theater, Singen, Basteln und Spielen erleben.

Zwischendurch wird gemeinsam Mittag gegessen. Anmeldungen bitte bis eine Woche vorher im Jugendbüro.

Die Kosten betragen 5.– €.

JUGEND

Jugendtreff Bergstedt:

In 1. Etage des Bergstedter Gemeindehauses (Volksdorfer Damm 268) über dem Kindergarten. Wir treffen uns immer Dienstag von 19 – 21 Uhr zum chilligen Abendausklang bei Dart, Tischkicker und Billard. Momentan wird das Team um Caroline, Constanze und Hanne von Oliver unterstützt, ab Oktober von Nora Scholz.

Offener Treff – kuhbar:

Montag und Donnerstag von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr ist kuhbar Zeit. Hier treffen sich Konfis, Trainees und Konfi-Camp-Jung-Teamer zum Chillen, Schnacken, Kickern, Darten und Billard spielen. Denn wenn Paul, Christian und Birte hinterm Tresen stehen gibt's hippe Musik, leckere Süßigkeiten und coole Drinks. Und auch der Berufsjugendliche Oliver schaut regelmäßig am Montag vorbei.

Der Jugendtreff Bergstedt und die kuhbar St. Gabriel sind für alle Jugendlichen ab dem Konfirmandenalter geöffnet.

Taizé-Andachten

Eine Pause mitten in der Woche: Zeit zum gemeinsam singen, Bibelworte hören, still werden, auftanken. Die nächsten Termine sind: 3.9.08 / 1.10.08.

Pfadfinder in Bergstedt

Endlich gibt es auch in Bergstedt wieder Pfadfinder. Unter Anleitung von Neklen und Ruben treffen sich Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren immer Donnerstag von 18:15 bis 19:15 Uhr im Bergstedter Gemeindehaus oder im wunderbaren Kirchengarten. Nähere Infos bei Neklen unter 0162 / 95 05 296.

In den Hamburger Schulferien finden die regelmäßigen Veranstaltungen nicht statt. Alle Veranstaltungen finden, sofern nicht anders angegeben, in St. Gabriel, Sorenremen 16,

22359 Hamburg statt.

Oliver Wildner ist im Jugendbüro erreichbar.

Tel. 603 76 41, Fax 606 857 64 oder

Email: oliver.wildner@jugendarbeit-region6.de

Für alle Veranstaltungen brauchen wir eure Hilfe. Wenn Du Lust hast mitzuarbeiten, melde dich bitte im Jugendbüro.

KICKER – für den FRIEDEN

Das Bosnien-Charity-Fußballturnier der Kirchengemeinden Volksdorf und Bergstedt, fand in diesem Jahr wieder in dem schönen Waldstadion des Walddörfer-Gymnasiums statt. Der „Wettergott“ spielte nicht so recht mit, denn er ließ die Sonne eher weniger scheinen. Doch davon ließen sich die Spieler der gemeldeten Mannschaften die gute Laune nicht verderben und spielten alle Spiele durch. Die Jungen und Mädchen waren von Oliver Wildner gut auf das Turnier vorbereitet, so daß der Schiedsrichter ganz entspannt pfeifen konnte und keine rote Karte zeigen musste. Für das leibliche Wohl hatten Konfirmandeneltern gesorgt. Sie stellten ein schmackhaftes Büfett zusammen und gaben dazu Würstchen vom Grill aus.

Die eingespielten Turniergegelder, sowie Spenden von Privatpersonen erbrachten eine stattliche Summe. Das Geld soll nun wieder dem von unseren Kirchengemeinden seit mehreren Jahren unterstützten bosnischen Jugendfriedensprojekt in Tutzla/Krisevici gutschrieben werden. Für 2009 sind Jugendbegegnungen geplant, dafür werden Spenden – auch kleine Beträge – zur Unterstützung der sinn-vollen, friedienstiftenden Jugendarbeit gerne entgegengenommen.

Spendenkonto der Bergstedter Kirche bei der Haspa Nr. 1058/243930

BLZ 200 505 50; Stichw.: Bosnienprojekt

GRUPPEN UND TERMINE

Frauenkreis I

1. Mittwoch im Monat um 15 Uhr
im Gemeindehaus

Ansprechpartnerin:

Elke Külper, Tel. 604 95 65

Frauenkreis II

1. Montag im Monat um 15.30 Uhr
im Gemeindehaus

Ansprechpartnerin:

Annegrit Zell, Tel. 604 07 32

Töpferkreis

Dienstags 10 bis 12 Uhr

im langen Saal des Gemeindehauses

Ansprechpartnerin:

Gertraud Harms, Tel. 604 99 64

Bastelkreis

Mittwochs um 19 Uhr im Pastorat

Bergstedter Kirchenstr. 7

Ansprechpartnerin:

Helga Wunnenberg, Tel. 604 77 65

KIRCHENMUSIK

Kammerorchester:

Freitag, 18.30–20.15 Uhr

Kantorei:

Donnerstag, 20.00–22.00 Uhr

Kinderchöre: Freitag

Spatzenchor Fr., 15.00–15.45 Uhr
Kindergarten u. 1. Klasse

Kurrende 1 Fr., 15.45–16.45 Uhr
2. und 3. Klasse

Kurrende 2 Fr., 16.45–17.45 Uhr
ab 4. Klasse

Gospelchor:

Mittwoch, 20.00–21.45 Uhr

Flöten mit Kindern

Dienstag, 14.30–18.00 Uhr

Donnerstag, 14.30–18.00 Uhr

Leitung: Dagmar Balke, Tel. 604 79 00

- 02.09. 19.30 h Kirchenvorstand
08.09. 17.00 h Dienstbesprechung
der Ehrenamtlichen
10.09. 10.30 h Diakonischer Kreis
07.10. 19.30 h Kirchenvorstand
04.11. 19.30 h Kirchenvorstand
mit Propst Liebich
11.11. 16.00 h? Laternenfest

Termine für Geländetage

11. Oktober 2008

15. November 2008



Genießen Sie auf unserer Sommerterrasse
frische Pfifferlinge in vielen Variationen...

5 Biersorten frisch vom Fass...

Jever, Jever Fun, Schöfferhofer Weissbier,
König Pilsener und Duckstein

Saisonale Spezialitäten...

Ihr Haus für Familienfeiern
10 bis 80 Personen...

12 moderne Hotelzimmer...
Einzelzimmer € 55.-, Doppelzimmer € 88.-
& Dreibettzimmer € 110.-

(Preise inkl. Frühstück, pro Zimmer/Nacht)

Tel: 040 - 605 67 00 - Alte Dorfstr. 5 - 22397 Hamburg
www.Landhaus-Ohlstedt.de - am U1-Bahnhof Ohlstedt
Kein Ruhetag - Täglich von 11:30 bis 22:00 Uhr Küche

AMTL. BEKANTMACHUNGEN



Hendrik, geb. Schmidt +
 Carolin Willich
 Christian, geb. Saadhoff +
 Birgit Stamerjohanns

Olaf Wollenweber + Tanja, geb. Adrian
 Alexander Kissel + Johanna, geb. Skribanowitz
 Christian Boldt + Petra, geb. Haase
 Daniel Behrendt + Yvonne, geb. Krassow
 Leif Groß + Nicola, geb. Stender
 Christian Viktor Ulber +
 Petra, geb. Bohnenberger
 Christopher Waltz + Inga, geb. Zander
 Andreas Loose + Jennifer, geb. Hans
 Klaus Schuf + Margot, geb. Becker
 Malte Schaefer + Christina, geb. Düren
 Marco Rabitz + Nadine, geb. Wichmann
 Urs Ferdinand Eberlein +
 Inga Kristin, geb. Jelitto
 Ingmar Stempell + Christina, geb. Bartels
 Christian Harries + Anja, geb. Burre
 Jan Colberg + Kristina, geb. Lenz
 Lars Webersen + Daniela, geb. Kutsche
 Frank Feld + Franziska, geb. Kahrs
 Klaus-Helge Ibs + Anja Kristina, geb. Schröder
 Jörg Lühmann + Slavka, geb. Wilke
 André von Friedeburg +
 Christine, geb. Wabbel
 Jan Vesper + Maren, geb. Jannsen
 Thorben Rein + Christina, geb. Garzmann
 Claus-Peter Görrissen +
 Antje Görrissen, geb. Falck
 Otto Rehders + Elisabeth, geb. Reimelt
 Torsten Tödter + Christin Haufs
 Markus Peter Olk + Christine, geb. Kuhna
 Michael Bock + Kathrin, geb. Herrmann
 Werner Wolff + Renate geb. Brandenburg
 Daniel Röhe + Lea Harders
 Tim Doliesen, geb. Steldinger +
 Judith Doliesen
 Nils Gerke + Hilcke Gerke, geb. Huckfeldt
 Andreas Heckel +
 Katharina Heckel, geb. Schippler
 Gunnar Opp + Jennifer Opp, geb. Tolksdorf
 Gunnar Scharnowski + Sonja, geb. Wichert
 Christian Pick + Salka, geb. Bonnichsen



Clara Maresa Bones
 Peer Jasper Rückert
 Jacob Johann Friedrich Groß
 Judith Christina Mareike Doliesen
 Julius Max Schünke
 Jonas Karl Schünke
 Johann Hager
 Jakob Hager
 Melina Isenthal
 Niklas Böhm
 Amelie Isabella Gülland
 Victoria Sophie Marie Soick
 Luise Helene Schooff
 Joon Jasper Sander
 Matilda Rosalie Sander
 Frida Carlotta Heuser
 Collin Tayé
 Manuela Funk
 Hanna Sophie Sperling
 Helena Marie Enders
 Luca Samuel Smith
 Aimée Linnea Goos
 Lana Melina Aragall Hossbach
 Lex Rupert Winkler
 Lenny Luca Wegner

* * * * *



Elsa Grund, geb. Kriegsmann	87 J.
Ella Stürcke, geb. Wieht	86 J.
Lisa Reimers	72 J.
Annelies Nerlich	83 J.
Friedrich Joachim Peters	84 J.
Prof. Dr. Dr. h.c. Werner Krützfeld	79 J.
Anneliese Graef, geb. Wick	70 J.
Emmy Hanssen	95 J.

Ev. Telefonseelsorge Hamburg* Tel.: 0800 - 111 01 11
Kinder- und Jugendseelsorge* Tel.: 0800 - 111 03 33
Müttertelefon* Tel.: 0800 - 333 21 11

*kostenlos, kein Zeittakt

Ihr Pflegeheim in den Walddörfern

Senioren & Pflegeheim

MARGARETHENHOF

Wohldorfer Damm 156
 22395 Hamburg - Bergstedt
 Tel. 6 04 87 42
 Fax 6 04 02 40



In unserem gemütlichen Haus mit großer Garten-Wintergartenanlage finden Sie in gepflegter Umgebung neuen Lebensraum

- individuelle Pflege für alle Pflegestufen
- in Einzel- u. Doppelzimmer mit Bad (eigene Möblierung möglich)
- Aufnahme von Urlaubsgästen und Kurzzeitpflege
- Pflegekassen - , beihilfe- und sozialhilferechtigt
- Dementenprogramm

Fordern Sie unseren Hausprospekt an

E-Mail: info@margarethenhof-hamburg.de <http://www.margarethenhof-hamburg.de>

Gasthaus „Quellenhof“

www.gasthaus-quellenhof-hh.de



Inh. Aubert Frommé
 Rodenbeker Str. 126
 22395 Hamburg

Tel.: 040 - 604 92 28
 Fax: 040 - 604 92 176

Genießen Sie unsere gutbürgerliche Küche in wunderbarer Umgebung. Feierlichkeiten bis 60 Personen.
 Wir beraten Sie gerne!

Geöffnet ab 12.00 Uhr • Küche ab 12.00 Uhr
 Dienstag ist Ruhetag



PFLEGEN UND REISEN
LEGRINO

Sie machen Urlaub - Wir sorgen für Pflege und Betreuung

Legrino - Pflegen und Reisen verbindet für Menschen, die ihre Angehörigen oder Partner pflegen, Urlaubs- und Pflegeangebot. Reisen Sie gemeinsam. Auch Senioren, die sich eine Reise allein nicht mehr zutrauen, finden bei uns das richtige Angebot.

Legrino - Pflegen und Reisen • Tel: 040 / 414 318 438
 mail: info@legrino.de • Internet: <http://www.legrino.de>

AUTOHAUS BERGSTEDT
U. MÜLLER GmbH Kfz-Meisterbetrieb



TÜV-Abnahme, AU für Kat. und Dieselfahrzeuge,
 Beseitigung u. Abwicklung von Unfallschäden, Richtbankarbeiten
 Instandsetzung u. Wartung aller Fabrikate.

Bergstedter Chaussee 214 • 22395 Hamburg
Tel. 040/604 98 44 • Fax 040/604 00 39

ADRESSEN UND IMPRESSUM

Kirchenbüro:

Clarita Ledwon: Mo., Die., Fr. von 9 bis 11 Uhr - Mittwoch geschlossen – Do. von 16 bis 17.30 Uhr
Tel. 604 91 56, Fax 604 92 56

Horst Lang, Christian Roitzsch: Kassenstunden Mo. von 9 bis 11 Uhr, Tel. 604 91 66, Fax 604 92 56
e-mail: info@kirchebergstedt.de / <http://www.kirchebergstedt.de>

Konto: Haspa (BLZ 200 505 50) 1058/243930

Pastoren:

Georg Hildebrandt, Volksdorfer Damm 268, 22395 Hamburg
Tel. 64 23 29 46 e-mail: pastor.hildebrandt@gmx.de

Ralf Weisswange, Kirchengemeinde Hoisbüttel,
An der Lottbek 28a, Tel.: 605 07 58

J. Wisch, Bergstedter Kirchenstraße 7, 22395 Hamburg
Tel. 67 10 39 42 e-mail: wisch@kirchebergstedt.de

Verantwortlich für Kirchenmusik:

Corinna Pods: Tel. 51 31 06 42

Kirchlicher Kindergarten:

Bäbel Bolzendahl (Leiterin), Volksdorfer Damm 268, 22395 Hamburg,
Tel. 604 67 37, Fax: 69 46 44 26 e-mail: ev.kita-volksdorferdamm268@kikos.net

Jugend- & Konfirmandenarbeit Region 6 im Kirchenkreis Stormarn

Jugendbüro: Sorenremen 16, 22359 Hamburg
Oliver Wildner, Tel. 603 76 41
e-mail: oliver.wildner@jugendarbeit-region6.de

Freundeskreis der Ev.-Luth. Kirche in Bergstedt e.V.

Konto: Haspa (BLZ 200 505 50) 1058/212 711

Förderkreis der Kirchenmusik in Bergstedt e.V.

Konto: Haspa (BLZ 200 505 50) 1058 210400

Förderkreis des Ev. Kindergarten-Bergstedt

Konto: Haspa (BLZ 200 505 50) 1058 213289

Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bergstedt,
Bergstedter Kirchenstraße 7, 22395 Hamburg
Redaktion: Georg Hildebrandt, Alexandra Bistram
Produktion: *a & m production*, Alexandra Bistram, Tel. 22 69 37 38
Titelfoto: © a&m production
Auflage 5.000 Exemplare

Der nächste Gemeindebrief soll am 17. November 2008 erscheinen.

Redaktionsschluss ist der 20. Oktober 2008.

Wir bitten alle, die Termine mitzuteilen haben oder Berichte berücksichtigt haben möchten, dringend um zeitige Einsendung der Beiträge an das Kirchenbüro, mit dem Vermerk „Gemeindebrief“. Wir behalten uns vor, Texte zu kürzen.

Meisterhafte Farbgestaltung

Sie wollen Ihre Wohnung neu gestalten und haben schon die passende Idee! Dann sollten Sie die Profis der **Thiel GmbH** Ihre Vorstellungen verwirklichen lassen, ob drinnen oder draußen. Das Traditionsunternehmen ist seit 30 Jahren auf dem Markt und führt Arbeiten jeder Größe aus, vom Kinderzimmer bis hin zu Großobjekten. Im Angebot finden sich selbstverständlich alle möglichen Techniken, von der Wischtechnik bis zu Lasur. Auch Tapeten sind wieder stark im Trend. Dabei wird stets auf die Verwendung umweltfreundlicher Farbe geachtet. Das gilt auch für das Patinieren von Möbeln.

Jörn und Joachim Thiel haben sich gemeinsam mit ihren 25 Mitarbeitern vor allem durch termingerechte und qualitativ hochwertige Handwerksarbeit einen Namen gemacht. Das ist gut so, denn das strenge Auge ist nah. Vater und Firmengründer Franz Thiel ist vereidigter Sachverständiger-Gutachter für den Malerverein.



MEISTERHAFT FARBGESTALTUNG
Bergstedter Chaussee 216
22395 Hamburg
Telefon: 040 / 604 00 55-56
Telefax: 040 / 604 00 57
e-mail: thiel@thielgmbh.de
www.thielgmbh.de

Kennen Sie . . .
... den Marktwert Ihres Hauses ?



Ingenieurbüro für Immobilien
Dipl. Ing. Hans-Ulrich Fenner
Hamburg / Ammersbek
Telefon: 040/605 507 27

Wir ermitteln für Sie den Marktwert Ihres Hauses.
Wir beraten Sie in allen Belangen eines geplanten Verkaufes und sorgen für eine reibungslose und professionelle Abwicklung.

**Hermann Wendt's Klempnerei
und Installation e.K.**

Bäder ◊ Gasheizungen ◊ Dacharbeiten
Neuanlagen ◊ Reparatur ◊ Wartung



☎ (040) 604 91 80

Fax (040) 604 91 06

Email: info@Wendts-Klempnerei.de

Bergstedter Chaussee 119 • 22395 Hamburg
www.Wendts-Klempnerei.de



horizont

Bestattung | Beratung | Begleitung

Der Trauer eine Stimme geben.

So einzigartig wie das Lachen oder Weinen eines Menschen, ist seine Art, Trauer zu erleben. Wir unterstützen Sie dabei, Ihrer Trauer eine eigene Stimme zu geben.

Fragen Sie nach unseren Informationsbroschüren:

Telefon 040-63684858

www.horizont-bestattungen.de

Raphaela und Volker Winkler | Mellingburgredder 27 | 22395 Hamburg



Chance oder Sicherheit?

Warum oder?
Anlagefragen kläre ich mit
meinem Haspa Berater.

www.haspa.de

Auch in Ihrer Nähe:
Filiale Volksdorfer Damm 272, Bergstedt

Haspa^{SB}
Hamburger Sparkasse

Meine Bank.